

Standort 1 (ca. 1.820 m²)

Vorteile:

- Nähe neues Baugebiet
- Gemeindeeigene Fläche
- FNP u. BePl „Friedhof“

Nachteile:

- Friedhofserweiterungsfläche
- Parkfläche bei Beerdigungen
- Erschließung über „Am Wasserturm“ nicht möglich
- dadurch erhöhter Erschließungsaufwand
- Verkehrserschließung sehr schlecht

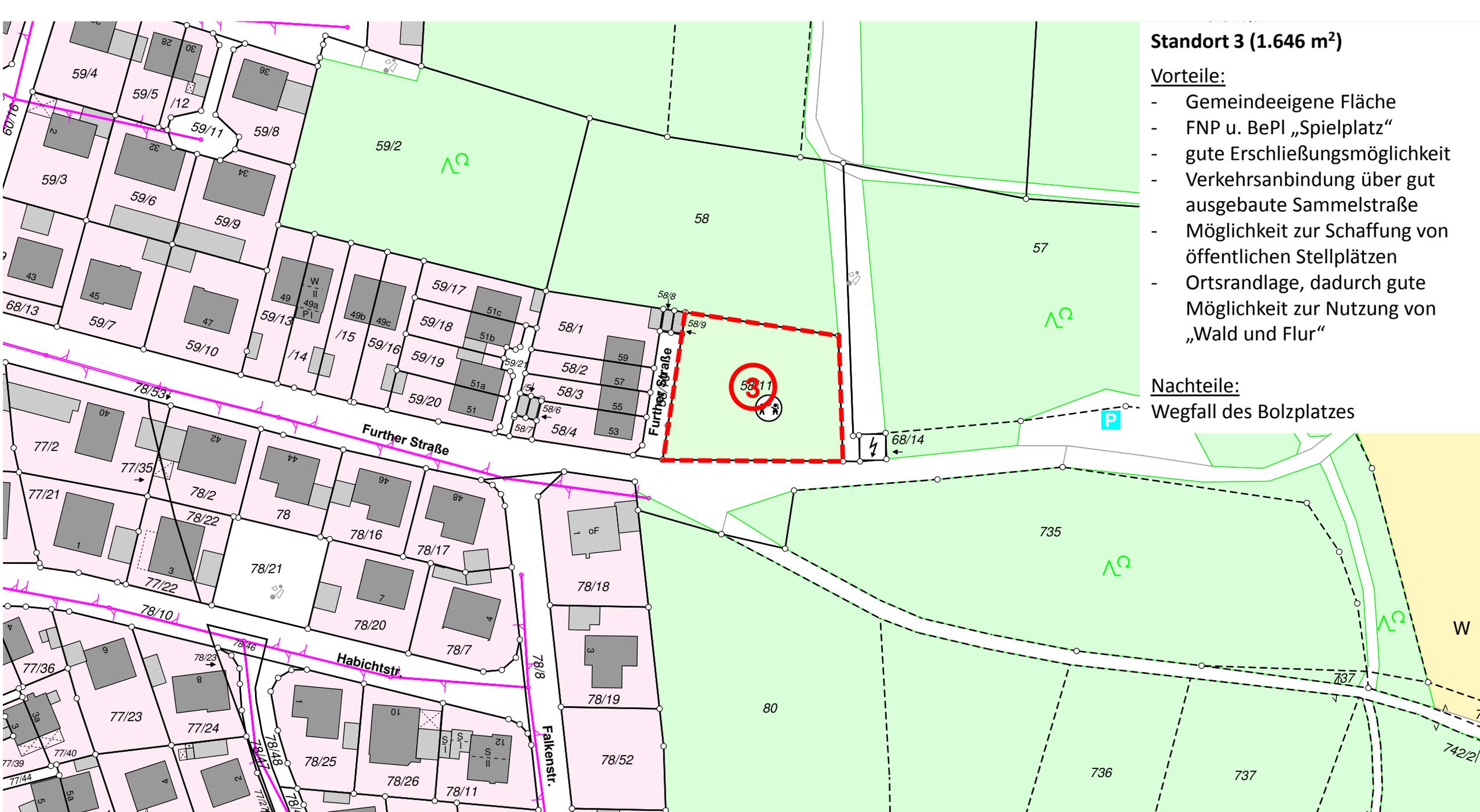
Standort 2 (ca. 3.290 m²)

Vorteile:

- Nähe neues Baugebiet
- FNP Wohnbaufläche

Nachteile:

- Neuaufstellung BePlan notwendig
- nicht im gemeindlichen Eigentum
- Erschließung nur über neues Baugebiet möglich (Abrechnung, Umlegung)
- Verkehrsanbindung



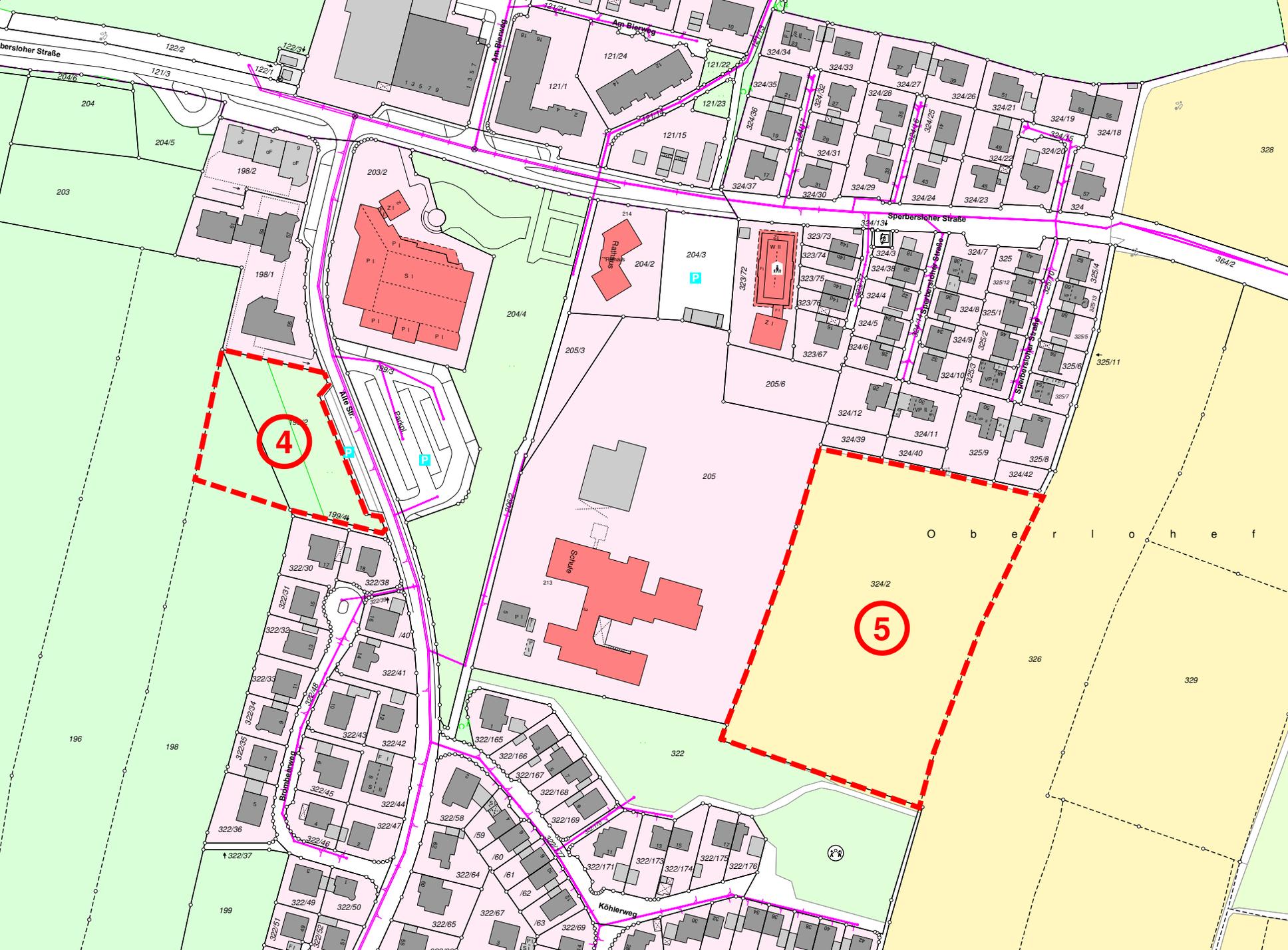
Standort 3 (1.646 m²)

Vorteile:

- Gemeindeeigene Fläche
- FNP u. BePl „Spielplatz“
- gute Erschließungsmöglichkeit
- Verkehrsanbindung über gut ausgebauter Sammelstraße
- Möglichkeit zur Schaffung von öffentlichen Stellplätzen
- Ortsrandlage, dadurch gute Möglichkeit zur Nutzung von „Wald und Flur“

Nachteile:

Wegfall des Bolzplatzes



Standort 4 (ca. 3.900 m²)

Vorteile:

- Gemeindeeigene Fläche
- FNP u. BePl „Spielplatz“
- gute Erschließungsmöglichkeit
- Verkehrsanbindung über gut ausgebaute Sammelstraße
- öffentliche Stellplätze vorhanden

Nachteile:

- weiterer Standort im OT Schwand
- Vorbehaltsfläche
- „Mehrgenerationenhaus“
- naturfachlicher Ausgleich für Waldfläche notwendig

Standort 5 (14.174 m²)

Vorteile:

- Gemeindeeigene Fläche
- FNP u. BePl „Gemeinbedarfsfläche“

Nachteile:

- Gesamtplanung auch für Restfläche nötig
- hoher Erschließungsaufwand
- Entfall zukünftiger Entwicklungsmöglichkeiten
- weiterer Standort im OT Schwand